

1



- Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)
 Fertigstellungsanzeige/Inbetriebsetzungsauftrag/
 Anmeldung zur Anschlussnutzung/

für eine

- Entnahmeanlage im Niederspannungsnetz
 Erzeugungs-/Einspeiseanlage oberhalb des Niederspannungsnetzes

Stadtwerke Schkeuditz GmbH
Edisonstr. 36
04435 Schkeuditz
www.stadtwerke-schkeuditz.de

Eingangsvermerk SWS

ANA

Angaben zum Netzanschluss**Anschlussnehmer**

FIRMA / NAME, VORNAME

REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen)

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

TELEFONNUMMER

TELEFAX

GEBURTSDATUM (bei Personen)

ORT/ORTSTEIL

E-MAIL

3

Anschlussstelle - Bitte einen geeigneten Lageplan oder Flurstückskarte und Grundrissplan beifügen.

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

ORT/ORTSTEIL

GEMARKUNG / FLUR / FLURSTÜCK

BEMERKUNGEN (z. B. bei Neubaugebieten das Baugebiet, nähere Angaben zur Ortsbezeichnung)

4

Angaben zur Anschlussnutzung**Anschlussnutzer, wenn abweichend vom Anschlussnehmer**

Sofern vom Anschlussnehmer SWS kein Anschlussnutzer mitgeteilt wird bzw. sich kein Anschlussnutzer bei SWS anmeldet, ist der Anschlussnehmer für die betreffenden Zählpunkte auch der Anschlussnutzer.

FIRMA / NAME, VORNAME

REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen)

GEBURTSDATUM (bei Personen)

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

ORT/ORTSTEIL

TELEFONNUMMER

TELEFAX

E-MAIL

5

Angemeldet wird

- neuer Netzanschluss
 Änderungen Netzanschluss
 Wiederinbetriebsetzung des Netzanchlusses
 Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanchlusses
 zeitlich befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb,...)

Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage

- Errichtung Neuanlage
 Anschluss weiterer Anlagen/
 Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung)
 Wiederinbetriebsetzung
 Außerbetriebnahme
 Anlagentrennung
 Zusammenlegung von Anlagen,

Grund:

- Neuaufbau Zählerplatz
 Verlegung/Umbau Zählerplatz

geplante Art des Zählerplatzes

- mit Dreipunktbefestigung (DPB)
 mit Befestigungs- und Kontaktierungseinheit (BKE) für eHZ
 Sonstiges

**Messspannung bei Entnahmen
oberhalb Niederspannung**

- Nieder- Mittel- Hochspannung

6

Angaben zu der/den elektrischen Anlage(n) - Bitte jeweils zutreffendes Datenblatt beifügen!

Art der Anlage	Elektrische Ausstattung	Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Entnahme (S_{AVB} Netzan schlusskapazität, außer Haushalt)	Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Einspeisung (S_{AVE} Einspeisekapazität)	Bemerkung				
				Art	Anzahl	[kVA]	[kVA]	
bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau
1								
2								
3								
4								
5								
6								

Anschlussstelle

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

7

Auftrag an SWS zum

 Einbau von Messeinrichtungen

	Art der Anlage	Benötigte Art der Messeinrichtung	Zählerplatz	Überstrom-schutzeinrich-tung Zähler-platz	Bemerkung
	HH GW ALA WSA WPA EMOB EEA BS	WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstrom-zähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät	DPB: mit Dreipunktbefestigung BKE: mit Befestigungs- und Kontaktie-rungeinheit (für eHZ) Sonstiges	(Baiform und Nennstrom entsprechend TAB) [A]	(z. B. Name des Anschlussnutzers)
	Anzahl	Art			
1					
2					
3					
4					

 Wechsel Messeinrichtungen Verlegung Messeinrichtungen Ausbau Messeinrichtungen Wechsel Schaltgerät/Tarifprog.

	Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer)	Art der Messeinrichtung	Wechsel gegen	Zählerplatz	Überstromschutz- einrichtung Zählerplatz	Bemerkung
	WS; DS; ZDS; ZRZ; MAX, LZ; W; TSG Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung	Sonstiges		DPB: mit Dreipunktbefestigung Sonstiges	(Baiform u. Nennstrom entspre- chend TAB) [A] bisher neu	(z. B. Name des Anschlussnutzers)
1						
2						
3						
4						

*Die Auftragserteilung zum Einbau eines Zweirichtungszählers (ZRZ) für ihre Erzeugungsanlage beinhaltet, soweit gesetzlich erforderlich, bei Installation eines intelligenten Messsystems ebenfalls die Beauftragung der notwendigen Zusatzaufgaben „Datenübertragung“ (TAF 9: Abruf der Ist-Einspeisung, TAF 11: Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und Erzeugungsanlagen).

8

Anbringungsort der Messeinrichtung

 Zählersäule HA-Raum nach DIN 18012

Angabe zum Zählerplatz

 nach DIN 43870

9

Für Anschlussnehmer, Anschlussnutzer und deren Beauftragte gelten für den Netzzanschluss und die Anschlussnutzung zur Entnahme elektrischer Energie im Niederspannungsnetz die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ergänzenden Bedingungen der SWS zur NAV“. Für Letztverbraucher, die nicht an das Niederspannungsnetz angegeschlossen sind, gelten „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Schkeuditz GmbH (SWS) zum Netzzanschluss und dessen Nutzung für die Entnahme von Elektrizität (AB-NA)“. Für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer mit

Erzeugungsanlagen sowie deren Beauftragte gelten „Technische Mindestanforderungen der Stadtwerke Schkeuditz GmbH (SWS) zum Netzzanschluss und dessen Nutzung (TMA)“ und „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Schkeuditz GmbH (SWS) für Erzeugungsanlagen zum Netzzanschluss und dessen Nutzung zur Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie (AB-E)“. Sofern SWS die Messeinrichtungen betreibt, gelten für den Messstellenbetrieb mit modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen „Allgemeine Bedingungen des grundzuständigen Messstellenbetreibers SWS zum Messstellenbetrieb (AB-MSB)“. Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter www.stadtwerke-schkeuditz.de veröffentlicht. Hiermit wird SWS um ein Angebot oder Bestätigung eines Vertragsverhältnisses gebeten und/oder mit einer Inbetriebsetzung, Abnahme zur Inbetriebsetzung oder Zählermontage beauftragt.

Für die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gilt unsere Datenschutz-Information, die Sie unter folgendem Link einsehen und abrufen können: www.stadtwerke-schkeuditz.de/datenschutz. Die hier benannten Dokumente wurden zur Kenntnis genommen und werden auf Wunsch gern zugesandt.

Einwilligung zur zusätzlichen Datenverwendung: SWS möchte Ihnen gern Produktinformationen zu Dienstleistungen und Informationen über sich sowie über Veranstaltungen und Aktionen per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung stellen. Weiterhin möchten wir Sie gern zur Servicequalität der SWS befragen. Vorstehendes gilt auch für die mit SWS verbundenen.

- Ich, als Anschlussnehmer willige ein, zu den vorstehenden Zwecken von SWS und den mit ihr verbundenen Netzesellschaften per E-Mail oder telefonisch kontaktiert zu werden.
- Ich, als Anschlussnutzer willige ein, zu den vorstehenden Zwecken von SWS und den mit ihr verbundenen Netzesellschaften per E-Mail oder telefonisch kontaktiert zu werden.

Sie sind berechtigt, Ihre vorstehenden Einwilligungen jederzeit gegenüber SWS, kostenfreie Servicenummer 034204/7350, E-Mail post@stadtwerke-schkeuditz.de zu widerrufen. Dies kann formlos erfolgen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSEINHABER

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSENUTZER

10 Zustimmung des Grundstückseigentümers, bitte ausfüllen, wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer

FIRMA / NAME, VORNAME

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

ORT

TELEFONNUMMER

TELEFAX

E-MAIL

Für Zwecke der örtlichen Versorgung (Niederspannungs- und Mittelpunktsnetz) lässt der Grundstückseigentümer gemäß § 12 NAV bzw. TMA das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität, das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich über sein(e) Grundstück(e) zu. Die vorgenannten Bedingungen sind im Internet unter www.stadtwerke-schkeuditz.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS

Anschlussstelle

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

11

Elektrofachbetrieb/Elektrofachkraft

FIRMA / NAME, VORNAME

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

ORT

TELEFON

TELEFAX

FIRMENSTEMPEL

EINGETRAGENES INSTALLATIONSUNTERNEHMEN BEI
VERTEILNETZBETREIBER

AUSWEISNUMMER

E-MAIL

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT

Erklärung: Die aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den gültigen Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der SWS, den Unfallverhütungsvorschriften und/oder sonstigen besonderen Vorschriften/Vorgaben der SWS von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT